

B U N D E S G E R I C H T S H O F

IX ZB 133/71

B E S C H L U S S

in der Entschädigungsanfrage

Rechtsanwalt Dr. jur. Eric H [REDACTED],
[REDACTED] Broadway (at [REDACTED]th St.), New York [REDACTED], N.Y., USA,

Kläger und Beschwerdeführer,

Nebenintervenientin:

Frau Ilse H [REDACTED] geborene C [REDACTED],
wohnhaft ebenda,

gegen

Land Nordrhein - Westfalen,
vertreten durch den Innenminister in D [REDACTED],
[REDACTED]straße [REDACTED],

Beklagten und Beschwerdegegner

Nach 17. Zivilsenat des Kammergerichtshofes hat unter Mitwirkung des Senatspräsidenten Mai und der Bundesrichter von der Müllen, Henkel, Pache und Dr. Thum

in der Sitzung vom 2. Dezember 1971 beschlossen

auf Antrag wird der Beschluss des Senats vom 11. Mai 1971 in der Weise berichtigt, das im Eingang vor "Dr. jur. Mario Haas" das Wort "Rechtsanwalt" eingefügt wird.

- 3 -

Beschwerde des Klägers gegen den Beschluss des 11. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Düsseldorf verworfen. Da die Beschwerde des Klägers unzulässig war, konnte der Bundesgerichtshof nicht prüfen, ob das Oberlandesgericht Düsseldorf mit Recht nicht nur die vom Kläger selbst, sondern auch die für ihn von Rechtsanwalt Hirschfeld eingelegte Berufung verworfen hatte.

Hai

Dr. Thuse

